

Das Luxemburger Land.



Organ für vaterländische Geschichte, Kunst & Literatur.

N^o. 28.

Luxemburg, 15. Juli 1883.

II. Jahrg.

Inhalt: Les pauvres gens. Poesie. — Die Wallfahrt von Nebingen nach Nagem zu Ehren des heil. Willibrord. — Eine Wallfahrt nach Echternach. — Beitrag zur Topographia Germaniæ inferioris (1659). — Bauernregel und Loostage im Luxemburgischen. — Fata Morgana, poésie. — Ueber Volksvergnügungen. — Sagen und Legenden. — Hypnotisme et magnétisme animal. Feuilleton: Der Spittler. — Sprichwörter. — Fragekasten. — Briefkasten.

LES PAUVRES GENS

par VICTOR HUGO.

(La légende des siècles.)

Frei nach dem Französischen von J. N. Mœs.

(Fortsetzung.)

IV.

Sie hebt sich rasch, nimmt die Latern' und schlägt
Den weiten Mantel schützend um das Haupt,
Wirft einen Blick zur alten Uhr und spricht:
„Ich muß zum Strand hinaus, zu schau'n nach ihm,
Ob sich der Sturm gelegt und ob der Tag
Im fernen Osten dämmt; ob am Fanal
Die Flamme nicht im wilden Sturm erloschen.“
— Sie tritt hinaus. Noch geht kein Morgenwind;
Ringsum, soweit die Blicke schweifen, Stille.
Am Horizonte noch kein lichter Streifen....
Es regnet, und der kalte Morgenschauer